

Burgwedel, Isernhagen & Wedemark Nordhannoversche Zeitung

Freitag, 26. August 2011

Ausgabe 199 – 34. Woche

Die Angst vor dem Wasser ist verfliegen

FORTSETZUNG VON SEITE 24

Die Schwimmtrainerin des SV, Claudia Benndorf, zog ebenfalls eine positive Bilanz: „Die Kinder sind mit viel Spaß dabei gewesen und haben sich bis zu den Sommerferien richtig weiterentwickelt.“ Besonders die Kinder der Albert-Schweitzer-Schule, die rund 70 Prozent der Teilnehmer angemeldet hatte, machten große Fortschritte.

Der Kursus verlief nicht ohne Probleme. Zu Beginn hatten einige der jüngeren Kindern noch Angst vor dem 1,80 Meter tiefen Wasser gehabt, oder sie trauten sich gar nicht erst ins Wasser. „Wir mussten zu den Kindern erst mal Vertrauen aufbauen, das hat aber recht schnell geklappt“, berichtete Betreuer Sebastian Schmidt.

SV-Betreuerin Johanna Cohrs ergänzte: „Die Kinder haben sich gegenseitig motiviert, um ihr Abzeichen zu schaffen.“ So seien sie bei ihrer Schwimmprüfung zusammen vom Sprungturm gehüpft und hätten sich lautstark angefeuert.

Geplant war, dass alle Kinder das Abzeichen Bronze erreichen. Doch einige hatten so viel Spaß am Schwimmen, dass sie es sogar in Silber schafften. Von den 40 Nichtschwimmern hat keiner den Kursus abgebrochen. Lediglich drei Kinder wollten die Abschlussprüfung nicht ablegen. kk



Innenminister Uwe Schünemann (mit Rettungsring) besucht die Absolventen und Betreuer des SV-Schwimmkurses.

Knoche

Minister Schünemann lobt die Schwimmer-Macher des SV

GROSSBURGWEDEL. Laut DLRG kann jeder dritte Grundschüler nicht schwimmen. Dieser Missstand hat den Schwimmverein (SV) Burgwedel auf den Plan gerufen. Gemeinsam mit ihrer Trainerin Claudia Benndorf haben – im Zuge des Landesprojekts Rettungsring –

neun junge Leute aus dem Vereinsnachwuchs Kindern von Burgwedeler Schulen vor den Sommerferien das Schwimmen beigebracht. Aus circa 40 Nichtschwimmern machten sie in zehn Übungseinheiten Schwimmer.

Niedersachsens Minister für In-

neres und Sport, Uwe Schünemann, und die Vertreter des Landessportbundes in seiner Begleitung zeigten sich gestern im Freibad begeistert vom Erfolg der Aktion: Mit der Kooperation von Schulen, Schwimmverein und Stadt habe Großburgwedel Vorbildcha-

rakter im Projekt Rettungsring erlangt. Außer den Angeboten von zwei Vereinen in Hannover ist das des SV in der Region einzigartig. 77 Sportvereine und 28 Sportbünde aus ganz Niedersachsen haben 233 Schwimmkurse angeboten. kk

Weiter auf Seite 22